

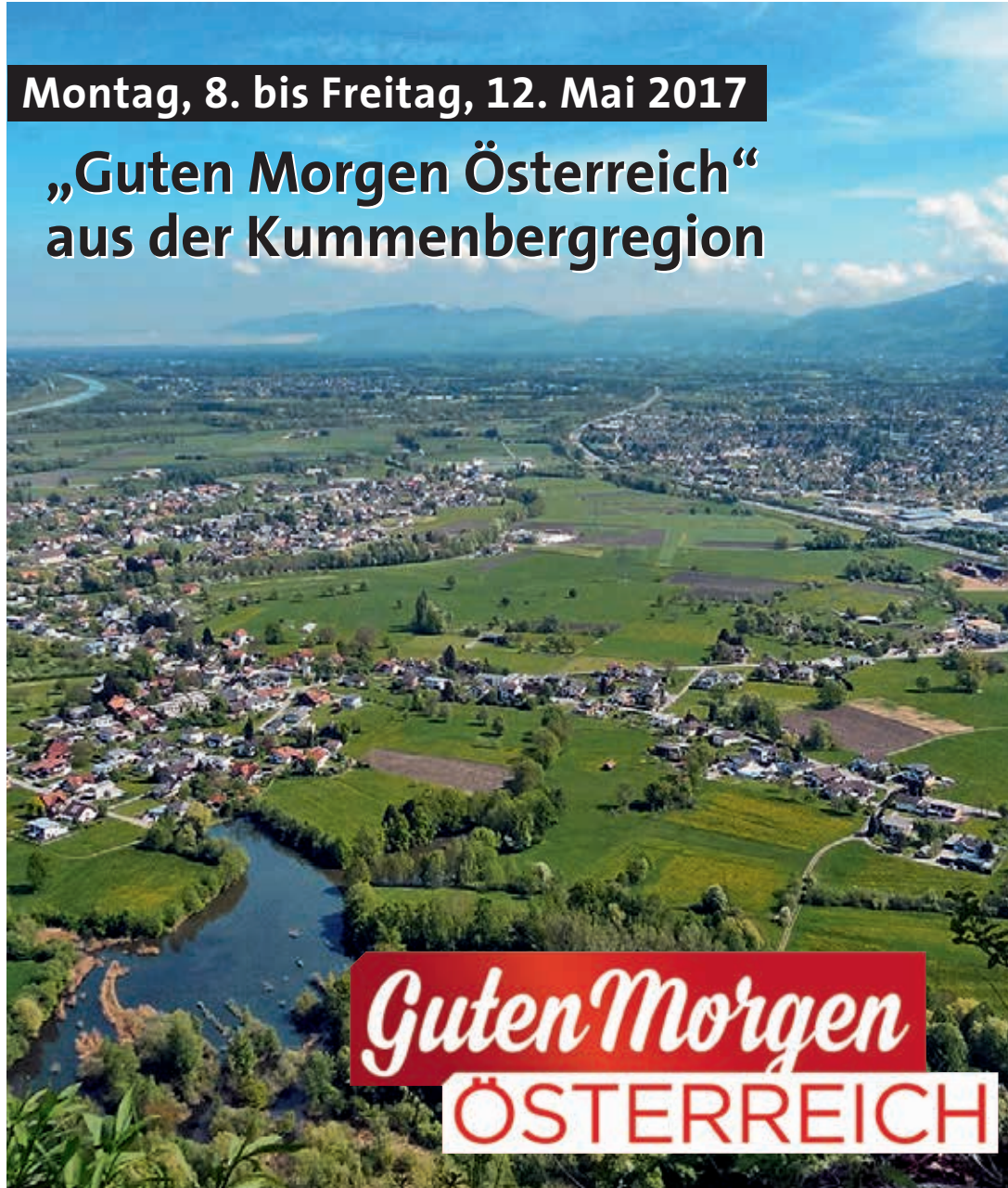
GEMEINDEBLATT

Hohenems • Götzis • Altach • Koblach • Mäder

Amts- und Anzeigenblatt der Gemeinden Hohenems, Götzis, Altach, Koblach und Mäder
Erscheinungsort und Verlagspostamt, 6845 Hohenems
Einzelpreis € 0,55

Montag, 8. bis Freitag, 12. Mai 2017

„Guten Morgen Österreich“ aus der Kuppenbergregion



HOHENEMS /AM KUMMA

In der kommenden Woche wird der ORF Vorarlberg im Rahmen der Sendung „Guten Morgen Österreich“ Halt in der Stadt Hohenems und den Kuppenberggemeinden Altach, Koblach, Mäder und Weiler machen.

Begleitet wird das mobile Sendestudio des ORF von einem Foodtruck, bei dem Kaffee und Kipfele ausgegeben werden. In diesem Food-

truck befindet sich ein großer Bildschirm, auf dem die ORF 2-Live-Sendung mit David Breznik und Eva Pölzl von 6 bis 9 Uhr übertragen wird. Studiogäste aus der Region, verschiedenste Rubriken sowie praktische Tipps und Tricks der „Guten Morgen Österreich“-Expert/innen sorgen für ein rundum spannendes Programm.

Weitere Informationen finden Sie im Editorial auf Seite 1.

HOHENEMS

Großer Bücherflohmarkt.
Für Kaffee und Kuchen ist ebenfalls gesorgt.

**Samstag, 6. Mai, 9 bis 13 Uhr,
Öffentliche Bücherei**

GÖTZIS

Der Orchesterverein Götzis lädt zur Matinee. Als Höhepunkt wird Pawel Zalejski mit dem Violinkonzert op. 64 von F. Mendelssohn-Bartholdy die Gäste begeistern.

**Sonntag, 7. Mai, 10.30 Uhr,
Kulturbühne AMBACH**

ALTACH

Die Ortsfeuerwehr Altach lädt am Samstag zum Geschicklichkeitsfahren für Einsatzfahrer/innen und am Sonntag zum verlängerten Frühschoppen ein.

**Samstag, 6. Mai, ab 7 Uhr,
Sonntag, 7. Mai, ab 10.30 Uhr**

KOBLACH

Besuchen Sie die Bücherei bei der Mittelschule zu folgenden Öffnungszeiten:

**Dienstag, 17 bis 19 Uhr
Mittwoch, 9 bis 11 Uhr
Donnerstag, 14 bis 19 Uhr**

MÄDER

Nutze das Angebot der Bücherei und Spielothek. Jede Menge neue Medien erwarten dich bei uns – komm vorbei und lass dich überraschen!

Unsere Öffnungszeiten sind jeweils: Di 8 bis 11.30 Uhr und 17.30 bis 19.30 Uhr, Do 15.30 bis 19.30 Uhr und am Sonntag 9.30 bis 11.30 Uhr

ma trifft sich z'Ems

Alles neu macht der Mai. Kunst und Kultur treffen auf Genuss und Lebensfreude am Schlossplatz, in der Gass und im Viertel. Freuen Sie sich auf viele spannende und inspirierende Begegnungen!



Sa 6. Mai
10 bis 14 Uhr
am Schlossplatz

Feuerwehr Oldtimertreffen

70 Jahre motorisierte Feuerwehrgeschichte aus Hard zu Gast in Hohenems. Raritäten out of Museum hautnah – zum Besichtigen und Staunen. Musikalische und kulinarische Vielfalt mit der Schlossplatz-Gastronomie, der Bürgermusik, dem Gesangsverein und Kwerbeet-Sound.

geöffnet ab Mai
**Zweigstelle –
die Bar
am Schlossplatz**



**Do 11. bis
So 14. Mai**
im Viertel

Babylonische Antipasteria

Frisches Brot aus der offenen Backhütte am Salomon-Sulzer-Platz und Antipasti aus der bunten Fülle Hohenemser Haushalte werden zu einer gastrosophischen Darbietung mit musikalischem Rahmenprogramm. Kulturelle Vielfalt der emsiana und kulinarischer Reichtum – ein unvergesslicher Genussmoment.



Sa 20. Mai
11 bis 14 Uhr
am Schlossplatz

Story to go by Homunculus

Die Antwort auf eine Frage ergibt Ihr ganz persönliches Tanz- und Textgeschenk zum Mitnehmen. Die Tanzkompanie Bewegungsmelder hört aufmerksam zu und erweckt Ihre Geschichte zum Leben. Kunst trifft auf gastronomischen Genuss am Schlossplatz.



Sa 27. Mai
am Schlossplatz

Maibaumfeier

Ein ganz besonderes Gastgeschenk der Gemeinde Karlstein aus Niederösterreich. Gemeinsam mit der Erlacher Funkenzunft wird ein Maibaum aufgestellt und ordentlich gefeiert. Mit dabei sind die Bürgermusik Hohenems und Roadwork.

stadt

hohenems

Tourismus & Stadtmarketing Hohenems GmbH
Marktstraße 2, 6845 Hohenems, T +43 (0) 5576 42780
www.hohenems.travel



Allgemein	Seite 2
Hohenems	Seite 8
Götzis	Seite 31
Altach	Seite 41
Koblach	Seite 46
Mäder	Seite 52
Anzeigen	Seite 55
Kleinanzeigen	Seite 89

IMPRESSUM

Redaktion

Hohenems: Tel. 05576/7101-1130
 Johannes Neumayer, Thomas Fruhmann, BA,
 redaktion@hohenems.at
 Götzis: Tel. 05523/5986-42, Carmen
 Heinzle, carmen.heinzle@goetzis.at
 Altach: Sandra Nachbaur
 Koblach: Monika Amann
 Mäder: Sabine Scheyer – Adressen wie unten

MEDIENINHABER

Stadt Hohenems und
 Marktgemeinde Götzis
 Verantwortlicher Schriftleiter:
 Bürgermeister Dieter Egger
 Druck: Vorarlberger Verlagsanstalt GmbH,
 Dornbirn

ABGABETERMIN

Abgabeschluss für Inserate ist jeweils
 Dienstag, 12 Uhr. Bei Feiertagen kann
 sich der Annahmeschluss vorverlegen.

ABO + ANZEIGEN

Hohenems: Tel. 05576/7101-0 Fax DW 1139
 Carmen Egger, carmen.egger@
 hohenems.at; Abo: RS Zustellservice
 Tel. 0664/2040400, rs@vol.at
 Götzis: Tel. 05523/5986-42 Fax DW 8842
 Carmen Heinzle, gemeindeblatt@goetzis.at
 Altach: Tel. 05576/7178-132, Fax DW 57
 Sandra Nachbaur, gemeindeblatt@altach.at
 Koblach: Tel. 05523/62875 Fax DW 20
 M. Amann, gemeindeblatt@koblach.at
 Mäder: Tel. 05523/52860-14 Fax DW 20
 Sabine Scheyer, gemeindeblatt@maeder.at
 Titelfoto: tourenspuren.at

ORF. WIE WIR.



EDITORIAL

„Guten Morgen Österreich“ zu Gast in unserer Region!

Mit der ORF-Morgensendung dürfen wir
 kommende Woche ein ganz spezielles
 Live-Angebot in Hohenems und den
 Gemeinden der Kuppenbergregion
 begrüßen. Neun Bundesländer, drei Stun-
 den Sendezeit pro Tag und ein mobiles
 Schauplatz Halt macht: „Guten Morgen
 Österreich“ heißt es jeweils montags bis
 freitags, von 6 bis 9 Uhr in ORF 2, wenn
 das ORF-Frühfernsehen durch das ganze
 Land tourt. Nach Vorarlberg kommt die
 Sendung erneut kommende Woche. Das
 mobile Studio hat eine Länge von zehn
 Metern, eine Breite von fünf sowie vier
 Meter Höhe. Das ORF-Team besucht
 diesmal die Stadt Hohenems sowie die
 Gemeinden Koblach, Mäder, Altach und
 Weiler.

Am Montag, dem 8. Mai, macht der Tross
 Station beim Gemeindezentrum Dorf-
 Mitte in Koblach. Am Dienstag, dem
 9. Mai, schlägt das mobile Studio in
 Mäder auf der Rückseite des Schulheims
 auf. Am Mittwoch, dem 10. Mai, ist der
 Parkplatz vor der Kirche bei der Einfahrt
 zum Gemeindeamt Altach Ziel des ORF.
 Am Donnerstag, dem 11. Mai, begrüßen
 die Moderator/innen vom Vorplatz der
 Schule in Weiler. Zum Schluss macht das
 ORF-Team am Freitag, dem 12. Mai, Halt
 am Hohenemser Schlossplatz.

Schauen Sie doch einfach mal vorbei und
 genießen Sie bei Kaffee und Kipfele vor
 Ort live unvergessliche Eindrücke aus
 Ihrem Ort.

Die Bürgermeister der Stadt Hohenems
 und der Gemeinden Altach, Koblach,
 Mäder und Weiler

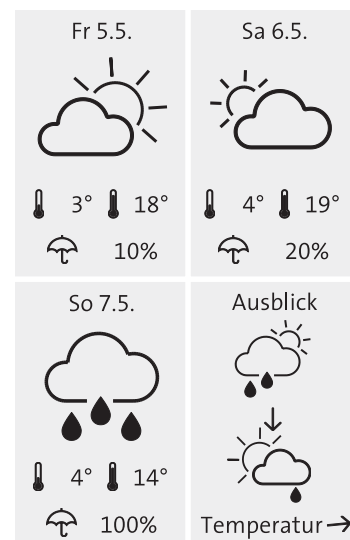
KALENDER

19. Woche

Sonnen-Aufgang 5.55 Uhr
 Sonnen-Untergang 20.41 Uhr

- Montag, 8. 5.**
 Ida, Cäcilia, Rachel, Desiré, Ulrike
- Dienstag, 9. 5.**
 Beatus, Volkmar, Caroline,
 Ottokar
- Mittwoch, 10. 5.**
 Antonin, Isidor, Beatrix, Gordian
- Donnerstag, 11. 5.**
 Joachim, Jakob, Philipp,
 Waldbert
- Freitag, 12. 5.**
 Prankratus, Nereus u. Achilles
- Samstag, 13. 5.**
 Servatius, Imelda, Robert, Agnes
- Sonntag, 14. 5.**
 Muttertag; Bonifatius, Corona,
 Isolde

DAS WETTER



DER MOND

Zunehmender Mond, unter sich
 gehend. 10. Mai Vollmond. Ab
 11. Mai abnehmender Mond.
 5. bis 10. Mai: Übungen/Massa-
 gen zur Regeneration und Kräfti-
 gung. 5. Mai: Haare schneiden;
 Dauerwelle; Nagelpflege. 6. Mai:
 Haare schneiden; Dauerwelle;
 Rasen ansäen. 7. bis 9. Mai:
 Pflanzen/Säen von Blumen.
 11. Mai: Übungen/Massagen.

ALLGEMEIN

Notdienste und Serviceinformationen

ÄRZTLICHER NOTDIENST AM WOCHENENDE

Samstag, 6. Mai 2017 bis
Sonntag, 7. Mai 2017,
Dr. Joachim Hechenberger
Hohenems, Graf-Maximilianstraße 13
Tel. 05576 / 73303

Sprechstunden für dringende Fälle an Samstagen,
Sonn- und Feiertagen:
jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 17.00 bis 18.00 Uhr

Götzis, Altach, Koblach und Mäder **Achtung – Geteilter Notdienst am Wochenende!**

Samstag, 6. Mai 2017, um 7.00 Uhr, bis
Sonntag, 7. Mai 2017, um 7.00 Uhr:
Dr. Erich Scheiderbauer
Ordination: Altach, Bahnstraße 23, Tel. 05576 72571
Privat: Tel. 05576 72571

Sonntag, 7. Mai 2017, um 7.00 Uhr, bis
Montag, 8. Mai 2017, um 7.00 Uhr:
Dr. Alper Bayrak
Ordination: Mäder, Alte Schulgasse 12,
Tel. 05523 51569, Privat: Tel. 0680 2205876

Die Anwesenheit des Arztes in der Ordination jeweils
von 11.00 bis 12.00 Uhr und von 17.00 bis 18.00 Uhr.

WERKTAGSBEREITSCHAFTSDIENST

Hohenems

Bei Nichterreichbarkeit Ihres Hausarztes und außerhalb
der Ordinationszeit erreichen Sie in der Zeit von 7 – 22 Uhr
in dringenden Fällen:

Freitag, 5. Mai 2017
Dr. Joachim Hechenberger
Hohenems, Graf-Maximilianstraße 13
Tel. 05576 / 73303

Montag, 8. Mai 2017
Dr. Christoph Schuler
Hohenems, Goethestraße 4
Tel. 05576 74020 oder 75497

Dienstag, 9. Mai 2017
Dr. Guntram Summer
Hohenems, Graf-Maximilian-Straße 5a
Tel. 05576 74343 oder 74368

Mittwoch, 10. Mai 2017
Dr. Pius Kaufmann
Hohenems, Nibelungenstraße 30
Tel. 05576 76076

Donnerstag, 11. Mai 2017
Dr. Joachim Hechenberger
Hohenems, Graf-Maximilianstraße 13
Tel. 05576 / 73303

Ordination geschlossen:

Dr. Guntram Summer vom 5. bis 8. Mai 2017

Bei Notfällen die Nummer 141 anrufen!

Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Bei Nichterreichbarkeit Ihres Hausarztes und außerhalb
der Ordinationszeit erreichen Sie in der Zeit von 7 – 22 Uhr
in dringenden Fällen:

Donnerstag, 4. Mai 2017
Dr. Wolfgang Payer
Koblach, Tel. 05523 53880 oder 0650 5388001

Freitag, 5. Mai 2017
Dr. Dietmar Koch
Mäder, Tel. 05523 62190 oder 53845

Montag, 8. Mai 2017
Dr. Werner Feuerstein
Altach, Tel. 05576 75050 oder 0664 9781071

Dienstag, 9. Mai 2017
Dr. Wolfgang Payer
Koblach, Telefon 05523 53880 oder 0650 5388001

Mittwoch, 10. Mai 2017
Dr. Simon Mayer
Götzis, Tel. 05523 51122 oder 0664 6301593

Donnerstag, 11. Mai 2017
Dr. Elisabeth Brändle
Götzis, Telefon 05523 58308

Ordination geschlossen:

Dr. Simon Mayer bis 5. Mai 2017
Dr. Reinhard Längle bis 5. Mai 2017
Dr. Norbert Mayer bis 8. Mai 2017
Dr. Hans-Karl Berchtold bis 16. Mai 2017
Dr. Alper Bayrak vom 12. bis 19. Mai 2017

ZAHNÄRZTLICHE NOTDIENSTE

Hohenems

Samstag, 6. Mai 2017,
Sonntag, 7. Mai 2017
DDr. Günther Hinteregger
Lustenau, Maria-Theresien-Straße 8

Die Anwesenheit des Zahnarztes in der Ordination jeweils
von **17.00 bis 19.00 Uhr**.

Bezirk Feldkirch

Samstag, 6. Mai 2017 bis
Sonntag, 7. Mai 2017
Dr. Elfriede Ess
Rankweil, Ringstraße 23a

Die Anwesenheit des Zahnarztes in der Ordination jeweils
von **9.00 bis 11.00 Uhr**.

Nähere Infos auf der Homepage:
<http://vlbg.zahnaerztekammer.at>

APOTHEKEN NACHT- UND BEREITSCHAFTSDIENST

für Hohenems, Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Donnerstag, 4. Mai 2017
**Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8:00 bis 8:00 Uhr:**
Arbogast-Apotheke, Weiler
Stadt-Apotheke Dornbirn, Dornbirn
Zusatzdienst von 18 bis 20 Uhr:
Kreuz-Apotheke, Götzis

Freitag, 5. Mai 2017
**Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8:00 bis 8:00 Uhr:**
Vinomna-Apotheke, Rankweil
Oswald-Apotheke, Dornbirn
Zusatzdienst von 18 bis 20 Uhr:
Kaulfus-Apotheke, Hohenems

Samstag, 6. Mai 2017
**Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8:00 bis 8:00 Uhr:**
Vorderland-Apotheke, Sulz
St. Martin-Apotheke, Dornbirn
Zusatzdienst von 17 bis 19 Uhr:
Elisabeth-Apotheke, Götzis

Sonntag, 7. Mai 2017
**Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8:00 bis 8:00 Uhr:**
Apotheke „Zum heiligen Nikolaus“, Altach
Zusatzdienst von 10 bis 12 und von 17 bis 19 Uhr:
Arbogast-Apotheke, Weiler

Montag, 8. Mai 2017
**Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8:00 bis 8:00 Uhr:**
Montfort-Apotheke, Feldkirch
Apotheke im Hatlerdorf, Dornbirn
Zusatzdienst von 18 bis 20 Uhr:
Nibelungen-Apotheke, Hohenems

Dienstag, 9. Mai 2017
**Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8:00 bis 8:00 Uhr:**
Marien-Apotheke, Rankweil
Apotheke im Messepark, Dornbirn
Zusatzdienst von 18 bis 20 Uhr:
Apotheke „Zum heiligen Nikolaus“, Altach

Mittwoch, 10. Mai 2017
**Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8:00 bis 8:00 Uhr:**
Nibelungen-Apotheke, Hohenems
Zusatzdienst von 18 bis 20 Uhr:
Vorderland-Apotheke, Sulz

Donnerstag, 11. Mai 2017
**Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8:00 bis 8:00 Uhr:**
Kreuz-Apotheke, Götzis
Zusatzdienst von 18 bis 20 Uhr:
Marien-Apotheke, Rankweil

Die nächste Apotheke mit Bereitschaft in Ihrer Nähe finden
Sie auch unter folgendem Link bzw. QR-Code:
[http://www.apotheker.or.at/internet/oeak/
Apotheken.nsf/webApothekenSuche!ReadForm](http://www.apotheker.or.at/internet/oeak/Apotheken.nsf/webApothekenSuche!ReadForm)



SONNTAGSDIENST DER KRANKENSCHWESTERN

für Hohenems, Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Sonntag, 7. Mai 2017, 8.00 bis 12.00 Uhr:
HKP Götzis, Tel. 0664 6332979

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Dienstbereitschaft laut telefonischer Auskunft bei Ihrem Tierarzt.

Trotz genauer Kontrollen unserer Mitarbeiter/innen kann es auch nach Redaktionsschluss noch zu Verschiebungen bei Öffnungs- und Urlaubszeiten kommen. Deshalb bitten wir Sie, sich bei Bedarf online über die exakten Ärzte- und Apothekennotdienste zu informieren. Alle Angaben sind ohne Gewähr!

NOTFALL-TELEFONNUMMERN

Feuerwehr:	122
Rettung:	144
Polizei:	133
Euro-Notruf:	112
Bergrettung:	140
Vergiftungs-Information:	01/406-4343

SICHERHEIT

Mit Rad und Helm

Das Fahrrad hat Hochsaison. Auch für Kinder ist es das optimale Fortbewegungsmittel. Doch nicht zu vergessen: zum Rad gehört auch ein Radhelm.

Expert/innen bezeichnen ihn gerne als eine Art Lebensversicherung für Radfahrer/innen. Denn Pedalritter/innen erleben jeden Unfall buchstäblich hautnah und sind schon aus diesem Grund besonders gefährdet. Kinder, aber auch Erwachsene, sollten daher bei keiner Ausfahrt auf den Helm verzichten. Konsequenterweise getragen kann ein Radhelm erwiesenermaßen bis zu 80 Prozent der schweren Kopfverletzungen verhindern.

Das Bewusstsein für diese zusätzliche Sicherheitsmaßnahme ist im Steigen. „Wir verkaufen fast nur noch Kinderräder mit Helm“, bestätigen Radfachhändler/innen. Ob die Sprösslinge die schützende Kopfbedeckung dann auch tragen ist eine andere Frage. Am besten wirkt das gute Vorbild der Eltern. Zudem ist die Passform ein wichtiges Kriterium. „Hineinwachsen“ spielt da nicht. Abgesehen davon, dass ein Helm nur nützt, wenn er richtig sitzt, darf er auch nicht drücken. Aus diesem Grund muss die Einstellung des Kopfbandes, des vorderen und hinteren Kinnriemens sowie des Haltebandes der jeweiligen Kopfgröße genau entsprechen. Deshalb ist es am besten, das Kind zur Anprobe mitzunehmen. Außerdem soll der Helm dem/der Träger/in gefallen. Coole Helme setzt man gleich viel lieber auf.

Bei der Auswahl von Radhelmen empfiehlt es sich, auf Prüfsiegel zu achten. Damit können Radler/innen davon ausgehen, ein Mindestmaß an Sicherheit mit eingekauft zu haben. Neue Helme sind nach der EN 1078 geprüft, tragen die CE-



Kennzeichnung und das GS-Prüfsiegel. Bei der Auswahl des richtigen Helmes ist die Beratung im Fachhandel eine wertvolle Unterstützung.

Und nicht vergessen: Die Lebensdauer von Helmen beträgt fünf bis sechs Jahre. Helme nach Sturz oder Beschädigung unbedingt sofort auswechseln. Denn sie garantieren keinen Schutz mehr. Das Wichtigste zum Thema Radhelm finden Sie auch in einer kleinen Broschüre „Infoblatt Helmeinstellung“, die es kostenlos unter www.sicheresvorarlberg.at oder Telefon 05572/ 54343-0 gibt.

GARTEN

Kein Gift im Garten – Zur Freude der Bienen

Einige Pflanzenschutzmittel stellen für Bienen, Hummeln, Schmetterlinge und alle bestäubenden Insekten eine große Gefahr dar.

Derzeit ganz besonders in Diskussion sind die Neonicotinoide, die im Verdacht stehen, massenhaftes Bienensterben zu verursachen. Aber auch andere chemischen Spritz- und Düngemittel sind eine Gefahr für Bienen und Nützlinge. Von den 40 Wirkstoffen, die am häufigsten verwendet werden, sind 30 als umweltgefährdend bewertet. Die Hälfte gilt als gefährlich für die menschliche Gesundheit und über ein Viertel wird als giftig bis sehr giftig eingestuft. Allerdings ist dies auf der Verpackung meist nicht klar deklariert und wird verharmlost. So ist den wenigsten Menschen bekannt, dass in Blaukorn auch das radioaktive Uran enthalten ist. Die Pflanzen lagern dies vor allem in ihren Wurzeln ein.

Pflanzenschutzmittel schädigen Nützlinge

Gerade auch im Zierpflanzenbereich kommen viele Spritzmittel zum Einsatz, deren Wirkstoffe auch bienengefährlich sind, wie etwa Rosenspray (z. B. Wirkstoff Imidacloprid), Blattlausvernichter (z. B. Dimethoate) und Schneckenkorn (z. B. Methiocarb). Kombinierte chemische Mittel wie Düngestäbchen und Flüssigdünger beeinträchtigen Regenwürmer und andere Bodenlebewesen. Manche dieser Mittel, die über den Boden verabreicht werden, wirken als systemische Insektizide. Sie werden über die Wurzeln aufgenommen und

über das Wasserleitsystem der Pflanze bis in alle Pflanzenteile, also auch in die Blüten, verteilt. Ähnliches gilt für die chemischen Spritzmittel im Obst- und Gemüsebau. Manchmal kann gerade im Privatgarten ein besonders sorgloser Umgang mit diesen giftigen Pflanzenschutzmitteln beobachtet werden. Die Gebrauchsanweisung wird oft nicht sorgfältig gelesen und die Dosierungs- und Anwendungsmengen werden weit überschritten, nach dem Motto „viel hilft viel“. Auch auf den richtigen Zeitpunkt und die richtige Witterung muss unbedingt geachtet werden. Zum eigenen Schutz muss Schutzkleidung getragen werden und Kinder sind unbedingt von den Mitteln und dem Spritzvorgang fernzuhalten. Noch viel besser ist es, wenn man auf chemische Hilfsmittel ganz verzichtet und den Garten nach dem Vorbild der Natur pflegt und bewirtschaftet.

Im Naturgarten arbeiten Nützlinge

Wird der Boden mit Kompost und anderen organischen Düngemitteln gepflegt, erhalten Regenwürmer und Bodenlebewesen Nahrung und bauen die natürlich fruchtbare Humusschicht weiter auf. Die Pflanzen erhalten aus dem Boden alle Nährstoffe, die sie brauchen und sind von sich aus gesünder und widerstandsfähiger. Wenn Sie zudem standortgerechte heimische Pflanzen und robuste Stauden wählen, sind Krankheiten im Blumenbeet, bei den Rosen und an den Sträuchern kein Thema. Auch bei den Obstbäumen gibt es neue und alte Züchtungen von großer Vitalität, im Gemüsegarten hilft die Mischkultur sogenannte Schädlinge und Nützlinge im Gleichgewicht zu halten. Bieten Sie Nützlingen Nahrung und Behausung: ein Stück Blumenwiese, ein verwildertes Eck, Stein und Holzhaufen sind da ideal. Außerdem gibt es eine große Auswahl an biologischen Pflanzenpflegemitteln wie Gesteinsmehle zur Verbesserung des Bodens, Pflanzenextrakte, Tees und Brühen zur Stärkung der Pflanzen und natürliche Düngesubstrate wie Hornspäne oder Schafwollpellets, um die Pflanzen mit Stickstoff zu versorgen. Der Erfolg im Naturgarten ergibt sich aus dem harmonischen Zusammenspiel, bei dem auch die Geduld und die Toleranz der Gärtnerin bzw. des Gärtners eine nicht unwesentliche Rolle spielen. Nicht jeder Blattlausbefall wirkt vernichtend und nicht jedes Krankheitszeichen führt zum Tod der Pflanze. Oft muss sich nur das Wetter ändern und die Sache ist erledigt.

Isabella Schnetzer, Umweltbeauftragte der Marktgemeinde Götzis. Einfach anmelden, losradeln und die Chance auf tolle Preise sichern.

Anmeldung

Wer mitmachen möchte, kann sich unter www.fahrradwettbewerb.at oder in einem der Gemeindeämter anmelden. Danach heißt es fleißig radeln und die Kilometer im Internet, per App oder im Fahrtenbuch eintragen. Das Fahrtenbuch gibt's in der jeweiligen Gemeinde und kann zum Stichtag am 28. September dort wieder abgegeben werden. Die Bekanntgabe des Kilometerstandes per Telefon oder E-Mail ist natürlich auch möglich. Um die Kilometererfassung zu vereinfachen, kann ein Fahrradcomputer zum Vorteilspreis von € 12,- bei 2-Radsport Kurt Fleisch (Götzis) oder Fahrrad Wäger (Altach) erworben werden. Gezählt werden alle Kilometer: zur Arbeit, zum Einkaufen, in der Freizeit usw.

20 Euro fürs Radfahren

Als Dankeschön für ihren Fahrrad-Einsatz zum Schutz unserer Umwelt und als Motivation für die weitere Stärkung der eigenen Gesundheit wurde ein 20-Euro-Einkaufsgutschein an folgende Personen überreicht:



Mama Anna mit Tochter
Eleonora aus Mäder



Thomas Koch aus Mäder

Einkaufen mit dem Rad lohnt sich

Radfahren und Einkaufen gehören einfach zusammen. Für Radfahrer/innen ist es selbstverständlich, schnell, bequem und ohne Stress ihren Einkauf zu erledigen. Und auch die mühsame Parkplatzsuche entfällt. Darüber hinaus tun Sie ihrer Gesundheit und unserer Umwelt etwas Gutes.

MOBILITÄT

Fahrrad- wettbewerb 2017



stadt

hohenems

Fünf Fahrradgutscheine à 700 Euro und 100 Einkaufsgutscheine à 10 Euro fürs Radfahren! Die Region amKumma und die Stadt Hohenems belohnen jene, die mit dem Fahrrad unterwegs sind und sich aktiv der sanften Mobilität in der Region verschrieben haben. Anlässlich des 10-jährigen Jubiläums in der Region amKumma werden tolle Zusatzgewinne verlost.

„Die Aufgabe ist denkbar einfach, denn es sind bis zum Stichtag, den 30. September 2017, lediglich 100 km zu radeln“, so

WIRTSCHAFT

Erste-Hilfe-Kurs amKumma

Kürzlich fand auf Initiative der Wirtschaft amKumma ein 16-stündiger Erste-Hilfe-Kurs für die Mitgliedsbetriebe statt.

Unter fachkundiger Führung von Kursleiterin Corinna Fröhle vom Roten Kreuz wurden den Unternehmerinnen und Unternehmern, sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern lebenswichtige Maßnahmen und die Grundzüge der Ersten Hilfe in zahlreichen praktischen Übungen beigebracht.



Erste-Hilfe-Kurs für die Wirtschaftstreibenden.

Neben dem fachlichen Inhalt kam es auch zu interessanten Gesprächen und Vernetzungen unter den Teilnehmer/innen. www.wirtschaftamkumma.at

MOBILITÄT

Erfolgreiches Resümee des Fahrradkurses für Frauen

Bereits zum dritten Mal organisierte die Region am Kumma gemeinsam mit der Stadt Hohenems einen Fahrradkurs für Frauen. Dabei erlernten die anfangs noch ungeübten Kursteilnehmerinnen in nur wenigen Praxistunden das Fahrradfahren.

Was heute Kleinkinder schon mit Laufrädern lernen, blieb vielen Erwachsenen in ihrer Kindheit verwehrt. Daher gibt es immer noch viele Menschen, die nicht Fahrrad fahren können. Die Gründe dafür sind vielfältig, ebenso die Gründe, es lernen zu wollen. Um auch dieser Zielgruppe diese Chance zu ermöglichen, wurde in der Region amKumma gemeinsam mit der Stadt Hohenems ein Fahrradkurs für Frauen organisiert und von Silvia Wagner (Umweltausschussobfrau von Altach) sowie Isabella Schnetzer (Umweltbeauftragte der Marktgemeinde Götzis) begleitet. 13 Frauen, aufgewachsen in Ländern wie Afghanistan, Sri Lanka, Türkei oder Bosnien, haben in nur fünf Trainingseinheiten unter professioneller



Zum Abschluss wurde den Teilnehmerinnen eine Urkunde überreicht.



Beispielsweise mit Begrenzungen und einer Stopptafel wurde die Situation im Straßenverkehr nachgestellt.

Anleitung von Lutz Schmelzinger Schritt für Schritt das sichere Fahrradfahren erlernt. Zuerst wurde auf fahrradähnlichen Rollern das Gleichgewicht geübt, bevor die Frauen aufs Fahrrad stiegen. Dabei wurden unter anderem das Bremsen und Abbiegen intensiv geübt. Beim Besuch der Polizei Altach wurden auch die gültigen Verkehrsregeln sowie die vorschriftsgemäße Ausstattung von Fahrrädern für den Straßenverkehr besprochen. Ein Dank gilt auch der Feuerwehr Altach, die nicht nur ihren Parkplatz als Übungsort zur Verfügung stellte, sondern auch den Teilnehmerinnen den Blick aus dem Einsatzfahrzeug erlaubten, um so auf den „Toten Winkel“ aufmerksam zu machen.

BILDUNG

WIFI: Sommerprogramm startet im Juni

Vorarlbergs größte Erwachsenenbildungseinrichtung bietet im WIFI Campus Dornbirn in den drei Monaten Juni, Juli und August über 50 Kompaktkurse sowie längere Lehrgänge an.

Neben bewährten Seminaren aus den Bereichen Rhetorik, Zeitmanagement und Persönlichkeitsbildung findet sich auch ein Human-Ressources-Crashkurs für Nicht-Personal-Profis im Programm. Da die Nachfrage nach Deutsch-Kursen nach wie vor steigt, werden diesen Sommer wieder insgesamt acht Vormittagskurse angeboten.

Zum Kernsegment des WIFI zählen seit jeher die Bereiche BWL, IT und Technik. Neben dem Kompaktkurs „Buchhaltung am PC“ kann man eine Einführung in die Personalverrechnung oder aber als Techniker einen CNC-Einsteigerkurs belegen. Ein Klassiker im IT-Bereich ist nach wie vor der Europäische Computerführerschein (ECDL), dessen 70 Trainingseinheiten zwischen 6. und 26. Juli stattfinden. Branchenspezifische Angebote runden das heurige Sommerprogramm ab, drei davon wenden sich an Lehrlingsausbilder: Der Kompaktkurs „Präsentation und Rhetorik für Ausbilder“ sowie das Ausbildertraining, das im Juni gleich zweimal angeboten wird.



Das WIFI hat diesen Sommer wieder eine breite Palette an Kursen aus allen Wissensbereichen im Programm.

Das Sommerprogramm 2017 liegt ab sofort in allen WIFI Standorten auf und kann unter www.vlbg.wifi.at/sommer heruntergeladen werden.

FAMILIE

Kinder-Familien-Straßenfeste

Eine gut funktionierende Nachbarschaft erleichtert den Alltag in der Familie durch Kontakte, Freundschaften, gute Gespräche, Spielkameraden für die Kinder, Unterstützung im Alltag und vieles mehr.

Eine ideale Möglichkeit, die Nachbarschaft wieder aufleben zu lassen, sind Kinder-Familien-Straßenfeste. Jede Familie kann mit einem kleinen Beitrag (Essen, Getränke, Spielsachen, Musik, etc.) zu einem gelungenen Beisammensein beitragen. Im Weiteren wird der Straßenraum als Spielfläche für Kinder wieder mehr ins Bewusstsein gerückt.

Die Vorarlberger Landesregierung unterstützt die Kinder-Familien-Straßenfeste mit maximal 200 Euro für Kosten wie beispielsweise Miete von Spielgeräten, Bankgarnituren, Mehrweggeschirr etc. Wenn speziell auf den Umweltschutz bzw. auf gesunde und regionale Ernährung geachtet wird, erhöht sich die Fördersumme um maximal 100 Euro.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Amt der Vorarlberger Landesregierung, Initiative Kinder in die Mitte, Tel. 05574/511-24144, E-Mail kinderindiemitte@vorarlberg.at oder www.vorarlberg.at/kinderindiemitte

SOZIALES

Fest der Inklusion

Am Freitag, dem 5. Mai 2017, findet ab 18.30 Uhr das „Fest der Inklusion“ im Event.Center statt.

Dabei wird 10 Jahre Selbstvertretung sowie zugleich das 50-jährige Bestehen der Lebenshilfe Vorarlberg gefeiert. Menschen mit und ohne Behinderungen feiern gemeinsam und sagen: „Ja zur Inklusion“!

Das Programm wird traditionell vom Tanzhaus Hohenems eröffnet. Es folgt ein Interview zum Thema Inklusion, ehe mit

„Blind Foundation“ eine Inklusionsband aus Deutschland die Bühne betreten wird. Mit dabei sind auch die „Fäaschtbänkler“. Durch den Abend führen Philipp Wüstner und Klaus Brunner.

Der Eintritt beträgt 10 Euro. Tickets erhalten Sie im Vorverkauf per E-Mail an kartenvorverkauf@lhv.or.at oder an der Abendkasse.



Das Tanzhaus Hohenems sorgt traditionell für den Auftakt der Veranstaltung.

SPORT / FREIZEIT

Eröffnung Rheinauen

Am kommenden Samstag, dem 6. Mai 2017, eröffnet das Erholungszentrum Rheinauen wieder seine Pforten.

Bereits am Donnerstag, dem 4. und Freitag, dem 5. Mai 2017, findet jeweils von 12 bis 18 Uhr wieder der Vorverkauf von Saisonkarten, Kästchen und Kabinen statt, wo die künftigen Saisonkartenbesitzer/innen wieder mit einem Glas Sekt und dem beliebten Gewinnspiel empfangen werden.

NEU: Kombi-Saisonkarte für Rheinauen und Kunsteisbahn

Aufgrund zahlreicher Anregungen aus der Bevölkerung gibt es nun, in Kooperation der Stadt Hohenems und der Gemeinde Altach, eine einzige Kombi-Saisonkarte sowohl für das Erholungszentrum Rheinauen als auch für die Hohenemser Kunsteisbahn in der Saison 2017/2018. Einführungsangebot: Die Bürger/innen erhalten einen Rabatt von 10 % auf die neue Kombi-Karte.

Weitere Informationen sowie eine Preisübersicht finden Sie unter www.rheinauen.at



BÜRGERSERVICE

Anwaltliche Rechtsberatung

Die nächste anwaltliche Rechtsberatung wird am **Mittwoch, dem 10. Mai von 17.00 bis 18.30 Uhr im Sprechzimmer der Volksschule von Rechtsanwalt Dr. Robert Mayer durchgeführt.**

Erstmalige Rechtsauskünfte sind unentgeltlich.

Wir bitten um Voranmeldung im Bürgerservice der Gemeinde Altach unter der Telefonnummer 05576 7178-132.

SICHERHEIT

Geschicklichkeitsfahren für Einsatzfahrer/innen

Mit dem traditionellen Geschicklichkeitsfahren für Einsatzfahrzeuge am kommenden Samstag, 6. Mai 2017, veranstaltet die Ortsfeuerwehr Altach bereits zum 20. Mal diese landesweite Veranstaltung.

Auf dem anspruchsvollen Parcours, mit 12 zu bewältigenden Hindernissen, kann samstags ganztägig ab 7.00 Uhr beim Gelände des Feuerwehrhauses die Geschicklichkeit der Fahrer/innen von Einsatzfahrzeugen bestaunt werden. Die Feuerwehr Altach freut sich auf viele interessierte Besucher/innen und bietet eine durchgehende Bewirtung im Feuerwehrhaus. Nach der um ca. 18.30 Uhr stattfindenden Siegerehrung gibt es einen Unterhaltungabend mit dem Duo „WORK OUT“. Weinliebhaber haben Gelegenheit sich in der Weinlaube einen edlen Tropfen zu gön-



nen und Nachtschwärmer können sich bis in die Morgenstunden in der Bar einfinden.

Frühschoppen im Feuerwehrhaus

Am Sonntag, 7. Mai 2017, ab 10.30 Uhr wird zum verlängerten Frühschoppen geladen. Für gute Stimmung wird die Bauernkapelle „Böhmische 1824“ aus Götzis sorgen und um Ihr leibliches Wohl bemüht sich das bewährte Team der Feuerwehr Altach. Wir laden alle Besucher/innen aus nah und fern ein, an diesen zwei Veranstaltungstagen unsere Gäste zu sein.

Bilder und Infos zum Geschicklichkeitsfahren finden Sie unter www.feuerwehr-altach.at.

SCHULE

Fußballprofis des SCR Altach zu Gast in der Volksschule

Davon werden die Schüler der vierten Klassen wohl noch längere Zeit erzählen.

Mit Andreas Lienhart, Nicolas Moumi Ngamaleu und Benjamin Ozegovic besuchten drei Spieler des SCR Altach die Volksschulkinder. Nach einem spannenden Merkbball und Fußballspiel bekamen alle als Erinnerung Autogrammkarten, T-Shirts und Eintrittskarten für ein Heimspiel.



SCHULE

Biberforscher am Alten Rhein

Als Biberforscher waren die Kinder der 2b Klasse der Volksschule mit Biologin Agnes Steininger unterwegs.

Obwohl sie natürlich keinen echten Biber zu Gesicht bekamen, Biber sind ja nachtaktiv, erfuhren sie doch vieles über



seine Lebensweise. Sie entdeckten seine Fraßspuren, rochen seine Spuren im Revier und konnten ihn sich und seine Burg dank Agnes richtig vorstellen.

MENSANA – KULTURELL UNTERWEGS

Rainer Honeck mit philharmonischen Freunden

In der Remise Bludenz findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „KulturLeben“ der Caritas Vorarlberg ein vielversprechendes Konzert statt.

Rainer Honeck und seine philharmonischen Freunde spielen Werke von Strauß und Mozart. Rainer Honeck ist seit 1992 Konzertmeister der Wiener Philharmoniker und trat als Solist in den bedeutendsten Musikzentren Europas, Amerikas und Japans auf. Bei den „Philharmonischen Freunden“ wird auch der Altacher Matthias Honeck – Mitglied der Wiener Symphoniker und Sohn des Altacher Dirigenten Manfred Honeck – zu hören sein.

Wann: Samstag, 27. Mai 2017, 19.30 Uhr

Dieses Konzert wird bald ausverkauft sein, deshalb bitte möglichst rasch melden bei Rosi Rützler unter 0664 2403292 oder rosir@aon.at. Anfahrt mit der Bahn oder in Fahrgemeinschaften. Karten für das Konzert sind bei allen Hypo-Filialen erhältlich und kosten 25 Euro. Der Erlös der Veranstaltung kommt zur Gänze Aidswaisen in Äthiopien zugute.

VERANSTALTUNGEN

Mai

Donnerstag, 4. Mai
Pensionistenverband
„Zusammenkunft“
Gasthaus Hirschen, 15.00 Uhr

Freitag, 5. Mai
Theaterkreis
„EverGrins“
Musikkabarett mit Tyrol Inn Stones (A)
KOM, 20.00 Uhr

Samstag, 6. Mai
Ortsfeuerwehr
„Geschicklichkeitsfahren für Einsatzfahrer/innen“
Einsatzzentrum, ab 7.00 Uhr

Sonntag, 7. Mai
Ortsfeuerwehr
„Verlängerter Frühschoppen“
mit der Bauernkapelle Böhmisches 1824
Einsatzzentrum, ab 10.30 Uhr

Sonntag, 7. Mai
Pfarre Altach
„Stundenlauf der Firmlinge“
für das äthiopische Hilfsprojekt Kinderspur
Pfarrkirche, 11.30 Uhr

Montag, 8. Mai
Bibliothek
„Die Rabenrosa“
Lesung mit Autorin Helga Bansch
Bibliothek, 8.30 bis 9.30 Uhr

Montag, 8. Mai
Mensana
„Computerstammtisch“
Mehrzweckraum Sozialzentrum, 17.30 bis 19.30 Uhr

Dienstag, 9. Mai
Interkultureller Eltern-Kind Treff
„Pinocchio“
KOM, 14.30 bis 17.00 Uhr

Mittwoch, 10. Mai
Obst- und Gartenbauverein
„Ausdünnkurs in der Spindelbaumanlage“
Vereinschopf im Bofel, 18.30 Uhr

Donnerstag, 11. Mai
Mensana
„Treffpunkt Tanz“
mit Maria Amann
Volksschule Bewegungsraum, 17.00 Uhr

Samstag, 13. Mai
Altacher Orgelsoireen und Kath. Bildungswerk
„Der Klang – Vom unerhörten Sinn des Lebens“
Konzertlesung mit Martin Schleske und Alban Beikircher
Pfarrkirche, 20.00 Uhr

Dienstag, 16. Mai
Interkultureller Eltern-Kind Treff
„Pinocchio“
KOM, 14.30 bis 17.00 Uhr

Mittwoch, 17. Mai
Frauennetzwerk
„Frauenfrühstück“
Sozialzentrum, 9.15 Uhr

Donnerstag, 18. Mai
MoHi und Sozialreferat
„Mitanand z'Mittageassa“
Café Grubwieser, 11.30 Uhr

Donnerstag, 18. Mai
Musikverein
„Platzkonzert“
Kindergarten Wichnerstraße, 19.00 Uhr

Freitag, 19. Mai
Besuchsdienst Sozialzentrum
„Singnachmittag“
mit Bruno und Werner
Sozialzentrum, 15.00 bis 16.30 Uhr

Freitag, 19. Mai
Theaterkreis
„Schön, dass es mich gibt“
Kabarett mit Nina Hartmann (A)
Theater im KOM, 20.00 Uhr

VEREINE

Triumph bei den Landesmeisterschaften

Den Tischtennis Nachwuchs-Landesmeisterschaften 2017 in Hörbranz hat die Altacherin Sarah Ender eindrucksvoll ihren Stempel aufgedrückt. Mit 4 Titeln und einem 2. Platz war sie die überragende Spielerin.

In den Bewerbungen U15 und U18 kam es jeweils zum Finale mit Sibel Sallamaci aus Lustenau. In beiden Partien konnte sich Sarah Ender durchsetzen und somit ihre Titel erfolgreich verteidigen. Sehr überraschend waren die Erfolge in den Mixed-Bewerben an der Seite von Theodor Schmolly (Kennelbach). Beide konnten sich jeweils gegen starke Konkurrenz aus Lingenau, Lustenau, Klaus und Kennelbach durchsetzen. Die Erfolgsserie komplett machte anschließend noch der 2. Rang im U18 Doppel weiblich mit Hanna Vögel aus Lingenau.



SPENDENAUSWEIS

Zum ehrenden Gedenken an Verstorbene werden folgende Spendeneingänge verzeichnet:

Krankenpflegeverein Altach

- Zum Gedenken an Herrn Helmut Müller, von: Maria Trojer, Altweg 17 € 20,-, Franz-Josef Amann, Buchenaustraße 5, Hohenems € 100,-, Jahrgang 1946 € 60,-, Otto Giesinger und Ingeborg Karolina Mrugowski, Konstanzerstraße 50 € 50,-, Armin Sandholzer, Im Bild 7 € 20,-, Dr. Wolfgang Müller, Capitelweg 15, Feldkirch € 50,-, Fam. Konrad und Annelies Spettel, Schweizerstraße 39 € 30,-, Rita Fleisch, Kreuzfeldweg 17 € 15,-.
- Zum Gedenken an Frau Elsa Kopf, von: Fam. Hubert und Lisbeth Brändle, Hanfland 12 € 15,-, Bärbel Schuler, Goststraße 12 € 20,-, Katharina und Burkhard Zankl, Mühlbachstraße 15 € 20,-, Fam. Rudolf Hörburger, Brolsstraße 13d € 15,-, Fam. Herbert und Sieglinde Egle, Achstraße 29/2 € 15,-, Rita Fleisch, Kreuzfeldweg 17 € 15,-, Herta Mair, Emme 4 € 20,-.
- Zum Gedenken an Herrn Heinrich Wind, von: Josef und Ingeborg Hellweger, Zippersfeld 9 € 15,-, Peter Prodingler, Zippersfeld 5 € 15,-, Edith Haas, Konstanzerstraße 21 € 10,-, Pius Vögel, Zippersfeld 10 € 25,-.

Pater Hubert Kilga

Berichtigung:

- Zum Gedenken an Herrn Helmut Müller, von: Fam. Florian Egle, Schweizerstraße 41 € 20,-.
- Zum Gedenken an Frau Helene Salzgeber, von: Fam. Alois und Josefine Pinggera, Kreuzfeldweg 13 € 10,-.
- Zum Gedenken an Herrn Helmut Müller, von: Fam. Alois und Josefine Pinggera, Kreuzfeldweg 13 € 10,-.
- Zum Gedenken an Frau Elsa Kopf, von: Frau Irmgard Schnetzer, Achstr. 25 € 20,-, Frau Elfriede Hartmann, Badstraße 6 € 10,-.
- Zum Gedenken an Herrn Heinrich Wind, von: Frau Irmgard Schnetzer, Achstr. 25 € 20,-.

Für die Spenden ein herzliches „Vergelt's Gott“!

Essen auf Rädern

Um Ihnen das Leben daheim zu erleichtern, kochen wir für Sie und bringen Ihnen täglich ein frisches und geschmackvolles Mittagessen.

Rufen
Sie uns an

0 5576 7172-201

www.sozialzentrum.altach.at

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Gottesdienstordnung der Pfarre Altach

Donnerstag, 4. Mai

18.00 Anbetung

Freitag, 5. Mai

7.15 Schülermesse der VS
Den Kranken wird die Krankenkommunion gebracht.

Samstag, 6. Mai

7.30 Gebet für die Kranken
15.00 Messfeier zur Erstkommunion der Freien
Montessori Schule Altach
18.30 Jahrtagsgottesdienst für:
† 2015 Frau Karolina Rosa Kräutler,
Starkenfeldstraße 6, Jg. 1934
† 2016 Herr Josef Arthur Sandholzer,
Schweizerstraße 26, Jg. 1922
Frau Maria Magdalena Gunz, Hohenems
(ehemals Lirerstraße 20), Jg. 1923
Herr Artur Hermann Huber, Goststraße 39, Jg. 1940
Herr Werner Josef Schuler, Ober Hub 16, Jg. 1927
Frau Elisabeth Matt, Altweg 6a, Jg. 1952
Frau Pierina Maria Bravo, Fendweg 2b/1, Jg. 1932
Pfarrcafé

Sonntag, 7. Mai: 4. Sonntag der Osterzeit

L1: Apg 2,14a.36–41

L2: 1 Petr 2,20b–25

Ev: Joh 10,1–10

10.15 Messfeier
Gestaltung: Firmlinge
Pfarrcafé
Stundenlauf der Firmlinge
14.30 Tauffeier für:
Sophia Victoria Helena Holzmann, Bahnstraße 48/24
Paul Pfister, Rheinstraße 64/2
19.00 Maiandacht, Pfarrkirche

Dienstag, 9. Mai

9.30 Rosenkranz im Sozialzentrum
10.00 Messfeier im Sozialzentrum
20.00 Taufgespräch, Pfarrsaal

Mittwoch, 10. Mai

8.30 Beichtgelegenheit bei Pfr. Rainer Büchel
9.00 Messfeier
anschließend Kaffee im Pfarrsaal
18.30 Rosenkranz in der Lourdeskapelle
19.00 Gebetsrunde, Pfarrsaal

Donnerstag, 11. Mai

18.00 Anbetung mit Lobpreismusik von Evelyn Giesinger

Freitag, 12. Mai

7.15 Schülermesse der VS

AMTLICHE MITTEILUNG

So erreichen Sie uns:

Telefonzentrale der Gemeinde:	Birgit Fend, Telefon:	05576 7178	
Abteilung	Name	Durchwahl	E-Mail
Bürgermeister	Gottfried Brändle	100	gottfried.braendle@altach.at
Leiter des Gemeindeamtes	Markus Giesinger	101	markus.giesinger@altach.at
Sekretariat	Gudrun Gruber	102	gudrun.gruber@altach.at
Sekretariat, Sozial-, Kultur- und Wohnungsamt	Christine Heinzle	103	christine.heinzle@altach.at
Standesamt, Meldeamt	Klaus Ender	130	klaus.ender@altach.at
Information, Raumverwaltung	Christine Brunner	131	christine.brunner@altach.at
Information, Gemeindeblatt	Sandra Nachbaur	132	sandra.nachbaur@altach.at
Finanzverwaltung	Roland Weber	140	roland.weber@altach.at
Gemeindekassa	Silke Vigl	141	silke.vigl@altach.at
	Helene Bale	142	helene.bale@altach.at
Steuern und Abgaben	Michael Ender	170	michael.ender@altach.at
Fundamt	Stefan Seidl	171	stefan.seidl@altach.at
Bauamt	Peter Ender	120	peter.ender@altach.at
	Jürgen Schmid	121	juergen.schmid@altach.at
	Bettina Rüdissler	123	bettina.ruedisser@altach.at
	Manuela Geipel	124	manuela.geipel@altach.at
	Hardi Martin	125	hardi.martin@altach.at
EDV, Homepage	Andreas Troy	105	andreas.troy@altach.at
	Lukas Roth	106	lukas.roth@altach.at

Ansprechpartner für Beerdigungen:
Pfr. Rainer Büchel, Tel.-Nr. 0676 832408134

Einladung zur Maiandacht

An den Sonntagen im Mai wird in der Pfarrkirche Altach wieder Maiandacht gehalten. Termine: 7. 5. / 14. 5. / 21. 5. und 28. 5. 2017 jeweils um 19.00 Uhr. Dazu laden wir die Pfarrfamilie recht herzlich ein. Das Maiandacht- und Rosenkranzteam

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag, Dienstag, Mittwoch
und Freitag von 9.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag von 16.00 – 18.00 Uhr
oder telefonisch unter der Tel.-Nr. 05576 42010
Besuchen Sie uns auf der Homepage: www.pfarre-altach.at

VEREINSANZEIGER

CASHPOINT SCR Altach: Spiele in der CASHPOINT Arena:
Freitag, 16.30 Uhr U10 B – FC Lustenau, 17.30 Uhr U12 A – SC Hatlerdorf, 19.00 Uhr U18 A – SPG Hofsteig; Samstag, 10.00 Uhr U7 Turnier, 13.00 Uhr U10 A – FC Lustenau, 14.00 Uhr U9 B – VfB Hohenems, 15.00 Uhr U13 A – Austria Lustenau, 16.45 Uhr U14 – FC Lauterach; Sonntag, 16.30 Uhr 1. KM – Austria Lustenau.

Am Pfingstmontag, 5. Juni 2017 verwandelt sich die CASHPOINT-Arena wieder in das „Flohmarkt-Mekka“ Vorarlbergs. Der traditionelle Freigelände-Flohmarkt des SC Rheindorf geht wieder über die Bühne. Zahlreiche Aussteller aus Österreich, Schweiz und Deutschland. 8.00 bis 16.00 Uhr, ganztägige Bewirtung, Eintritt frei!
Weitere Infos: Tel. 05523 52100 oder unter www.scra.at.

SCRA-Gewinnspiel: Seit dem Heimspiel gegen Red Bull Salzburg läuft die Tombola zu Gunsten des SCRA Nachwuchses. Heuer verlosen wir im Rahmen der Hauptverlosung beim letzten Heimspiel gegen SV Ried (Do., 25. 5.) zwei eScooter im SCRA Design. Zudem warten weitere 100 Preise. Lose können zum Preis von € 5,- im SCRA-Office sowie bei allen Heimspielen bezogen werden. Weitere Infos: www.scra.at.

Frauenbewegung: Einsamkeit? Nicht mit uns! Liebe Singlefrauen, ergeht es Ihnen auch so? Unter der Woche gibt es geregelte Arbeitszeiten oder es müssen Besorgungen gemacht werden. Doch dann kommt das Wochenende und man ist alleine, die Decke fällt einem auf den Kopf. Aber das muss nicht sein. Es gibt so viel zu erleben. Wandern, Stadtbummel etc. Zum gegenseitigen Kennenlernen treffen wir uns am Samstag, den 6. Mai, um 15 Uhr im Cafe Mangold in Altach. Nähere Infos: Silvia Wagner unter der Tel. 0664 1132065 oder wir@frauenbewegung-altach.at

Gesunder Lebensraum Altach – Babysitterdienst: Wir vermitteln Ihnen gerne ausgebildete und verlässliche Mädchen zum Babysitten. Conny Hotz, Telefon 0699 10501963, Festnetz 05576 75332

mensana Altach.aktiv: Computerstammtisch: Treffpunkt für Anwender von PC, Laptop, Notebook, Tablet, I-Phone, Smartphone. Ein Austausch für Menschen, die Hilfe oder Tipps bekommen möchten – oder geben können. Mo., 8. Mai 2017, 17.30 – 19.30 Uhr, Mehrzweckraum im Sozialzentrum. Treffpunkt Tanz: leicht zu erlernende Gruppentänze für Frauen, Männer, Paare: Do., 11. Mai 2017, 17.00 – 18.30 Uhr, Bewegungsraum Volksschule.
<http://altach.at/gesundheit-soziales/senioren/mensana>

Wandern in Zusammenarbeit mit dem Kneippverein:

Mensana Aktiv – Kneipp Aktiv Club: Wir wandern auf dem Leiterweg zum Schlossberg! Mi., 10. Mai 2017, Altach/Kirchplatz: 13.30 Uhr (Bei jeder Witterung). Hohenems/Palast – Tiergarten – Leiterweg – Buchenau – Schlossberg – Palast. Wanderung mit Rainer Kopf (Tel. 0699 986 0007) in Vertretung von Bernd Brändle. Dauer der Wanderung – etwa 2 Stunden. Jeder wandert auf eigene Gefahr!

Öffentliche Bibliothek: Lesung: Anlässlich der Aktion „Leserstimmen“ ist am 8. 5. 2017 die Autorin und Illustratorin Helga Bansch zu Gast. Sie wird das Buch „Rabenrosa“ vorstellen und einen Workshop mit der 1c der Volksschule gestalten.

Lesefestival: Wähle aus zwölf Büchern, welche bei uns einen gesonderten Platz gefunden haben, dein Lieblingsbuch und entscheide mit, welches Buch bei den LESERstimmen „den Preis der jungen Leser“ gewinnt. Jede Stimmkarte ist ein Los, mit dem du schöne Preise gewinnen kannst. Es kann auch online unter www.leserstimmen.at abgestimmt werden.
Einsendeschluss: 31. Mai 2017.

Muttertag: Am Sonntag, 14. 5. 2017 feiern wir Muttertag und darum bleibt die Bibliothek geschlossen. Mehr unter <http://bibliothek.altach.at>; Öffnungszeiten: DI und DO 15.00 – 20.00 Uhr, MI und SO 9.00 – 11.30 Uhr.

Obst- und Gartenbauvereine Gemeindeblattbezirk: Montag, 8. Mai 2017, 15.00 Uhr: Gartenfreundetreff im OGV-Schopf im Alberweg, Mäder. Themen: Biologische Düngung und Mulchen der Gemüsebeete, Pflegearbeiten im Garten. Fachmann Josef Waibel berät Sie gerne, bringen Sie befällene Pflanzenteile mit.

Mittwoch, 10. Mai 2017, 18:30 Uhr Ausdünnkurs in der Spindelbaumanlage mit Helmut Carbonare. OGV-Schopf Altach, Bofel 19.

Ortsfeuerwehr Altach: Kommenden Samstag, 6. Mai 2017, findet ganztägig das traditionelle Geschicklichkeitsfahren für Einsatzfahrzeuge statt. Sie sind herzlich eingeladen sich vom fahrerischen Können und Geschick der Teilnehmer/innen zu überzeugen.
Am Sonntag, 7. Mai 2017, ab 10.30 Uhr findet ein verlängerter Frühschoppen mit der Bauernkapelle „Böhmische 1824“ aus Götzis statt. An beiden Tagen sind wir auch um Ihr leibliches Wohl bemüht.